

Pressemitteilung

IZB 2016: Aussteller präsentieren 46 Weltneuheiten NeuheitenReport zeigt Innovationskraft der Automotive-Branche

Wolfsburg, 27. September 2016. Die Internationale Zuliefererbörse (IZB) gilt als wichtige Kommunikations- und Businessplattform für die weltweite Zulieferindustrie. Dies belegen die Zahl der Entscheider sowie die Qualität und Innovationskraft der Aussteller. Rund 800 Unternehmen aus 32 Nationen präsentieren sich vom 18. bis 20. Oktober 2016 auf dem Messegelände im Wolfsburger Allerpark. Welche Neuheiten sie auf der Fachmesse zeigen, haben über 100 Unternehmen im Vorfeld genannt. Darunter sind 46 Weltneuheiten – von neuen digitalen Anwendungen für Produkt und Produktion bis zu neuartigen Materialien und Dienstleistungen. Alle Innovationen fasst der IZB-NeuheitenReport in Text und Bild zusammen. Die Publikation ist ab sofort online abrufbar unter www.izb-online.com/neuheiten.html.

„Die Zahlen belegen nachweislich die Rolle der IZB als international bedeutender Marktplatz für zukunftsweisende Innovationen. Seit der ersten Ausgabe unseres NeuheitenReports im Jahr 2010 verzeichnen wir ein kontinuierliches Wachstum hinsichtlich der Anzahl der Aussteller, der Innovationen sowie der angekündigten Weltpremierer“, freut sich IZB-Projektleiter Stephan Böddeker. Im Vergleich zur IZB 2014 mit 76 Neuheiten inklusive 30 Weltpremierer stiegen die Zahlen deutlich. Erfahrungsgemäß kommen laut Böddeker auch noch weitere Premierer-Exponate

hinzu, die erst im Verlauf der Messe offiziell und exklusiv gezeigt werden.

Digitale Lösungen für die Mobilität

Erst- und Neuvorstellungen gibt es in allen Ausstellungssegmenten der IZB. Auf besonders großes Besucherinteresse werden die Exponate zum Thema „Digitalisierung der Mobilität“ stoßen, dem diesjährigen Schwerpunktthema der Messe. E-Lead Electronic aus Taiwan präsentiert auf der Sonderausstellung in Halle 1 zum Beispiel ein Head-up-Display (HUD), den „Premium High Resolution Projector HUD“, der eine Projektdistanz von 2,5 Metern und eine komfortable optische Gestaltung besitzt, ohne den Fahrer visuell abzulenken.

Eine Weltpremiere bringt auch die zur ASUS Group gehörende Firma UniMax Electronics aus Taipeh mit dem „In-Vehicle Infotainment System (IVI)“ nach Wolfsburg. Zu dessen Merkmalen zählen das kabellose In-Car-Aufladen sowie die kabellose Video- und Audio-Kommunikation zwischen Tablet und Armaturenbrett. Die von Hosiden Europe erstmals auf der IZB 2016 vorgestellte Drei-Array-Mikrofon-Lösung bietet eine komfortable und klare Sprachverbindung während der Autofahrt.

Einen Blick in die Zukunft werfen

Zu den digitalen Neuheiten in der Sonderausstellung zählt auch der „eHorizon“ der Continental AG. Dieser elektronische Horizont integriert digitale Kartendaten mit Sensordaten und macht diese direkt für die Fahrzeugelektronik oder zur Information des Fahrers nutzbar. Sharp hat die neuen Free-Form Displays zur Marktreife entwickelt. Sie bieten Produkt-Designern gegenüber den konventionellen Display-Formen

außergewöhnliche Vorteile für eine Vielzahl neuer Einsatzbereiche.

Mit der „Smart Antenna“ präsentiert Hirschmann Car Communication auf der Messe eine Technologie, die Transceiver, Tuner und Antenne in einer Einheit „intelligent“ kombiniert. ATS Advanced Telematic Systems entwickelt Lösungen für die Zukunft der Mobilität. Mit „OTA Plus“ bietet die Firma die nach eigenen Angaben derzeit einzige, speziell für die Anforderungen von Automobilherstellern und Zulieferern konzipierte Open Source Client / Server-Lösung für Software-Updates „Over the Air“.

Wolfsburg AG | Kommunikation
Anke Hummitzsch
Telefon: 05361.897-1156
Telefax: 05361.897-7824
E-Mail: anke.hummitzsch@wolfsburg-ag.com